

Lieber Verstand!

Jetzt kennen wir uns schon lange, doch ich glaube, dass ist der erste Brief, den ich an dich richte.

Also ich muß schon sagen, du tust wirklich sehr viel. Du planst, du denkst viel nach, du grübelst, du schmiedest Pläne, du überlegst, du kreierst etc. Manches Mal hab ich schon beobachtet, dass du dich ganz schön viel aufregen kannst, du kannst auch richtig wütend werden, du nörgelst herum, du kritisierst, du wirst eifersüchtig und manchmal weißt du einfach nicht weiter. Du hast viele Herausforderungen zu meistern, das verstehe ich, es ist nicht immer leicht, stimmt's ?

Nur weißt du, was ich festgestellt habe, wenn du dich zuviel aufregst oder du deine negativen Gedanken für dich behältst, dann spüren das meine Freunde und ich, doch das tut uns nicht gut. Ich muß dann auf einmal viel mehr arbeiten, das strengt mich ganz schön an. Und manchmal hab ich das Gefühl ich komme überhaupt nicht mehr zu Ruhe. Tag für Tag muß ich mehr arbeiten. Ist dir eigentlich bewusst, dass ich rund um die Uhr im Einsatz bin, Tag und Nacht? Selbst in der Nacht träumst du mitunter anscheinend von irgendwelchen Sachen, die dich beunruhigen und selbst da fang ich an zu arbeiten, wenngleich auch nicht so viel, wie tagsüber. Deswegen bitte ich dich, gönne mir einfach regelmäßige Erholungspausen, auch tagsüber und versuche dich am Abend vor dem Schlafengehen mit angenehmen Dingen zu beschäftigen, damit ich mich in der Nacht auch ausruhen kann. Weißt du es ist nämlich so, wenn ich regelmäßige Pausen einlegen darf, am Tag als auch in der Nacht, dann bin ich mir sicher, dass ich ganz lange rund um die Uhr arbeiten werde können. Unsere gemeinsame Freundin, die Seele hat mir mal mitgeteilt, dass z.B. autogenes Training oder so Meditationen sehr gut sein sollen.

Worum ich dich auch noch bitte ist folgendes. Da ich ja soviel beschäftigt bin, und ich setze mich für alle meine Freunde gerne ein, brauche ich eine gute und regelmäßige Versorgung mit gesunden Stoffen. Von dem unregelmäßigen, ungesunden Essen, bekomme ich leider nicht das, was ich brauche, damit ich gut arbeiten kann. Stell dir vor du bist hungrig, brauchst was Bestimmtes zu essen und man gibt dir irgendwas, Hauptsache es ist etwas Essbares. Ich glaube, das würde dich auch nicht sehr begeistern, oder? Also bitte, sei so lieb zu mir, und gib mir täglich das, was ich brauche. Wirst du das tun? Enge Freunde von mir haben mir erzählt, dass sich aufgrund der falschen Zufuhr, so Schlackenstoffe gebildet haben, die sich bereits anfangen abzulagern. Und weißt du, was das für mich bedeutet? Ich muß doppelt soviel arbeiten, damit meine Freunde gut versorgt werden.

Und dann gibt es da noch so einen Punkt, den ich nun ganz einfach mal ansprechen will, es ist wirklich mal notwendig, dass ich dir das mitteile. Weißt du noch, als du jünger warst, kamst du mal auf die Idee so eine Zigarette anzuzünden. Zu Beginn konnte ich ja noch halbwegs damit umgehen. Doch jetzt nach soviel Jahren erschwert das meine tägliche Arbeit zusehends. Denn diese Partikel, die sich dadurch ansammeln, legen sich auch an den Gefäßen ab und erschweren mir obendrein die Arbeit. Und so manche Freunde haben mir schon mitgeteilt, dass ich sie nicht mehr

so wie früher so gut unterstützen kann. Ja meine Freunde haben mir erzählt, dass sie müde werden und sich schon manchmal richtig schlapp fühlen. Eine mir sehr nahestehende Freundin kommt mit dem auch sehr schwer zurecht. Sie versucht einen Teil davon morgens loszuwerden, doch es gelingt ihr nicht immer. Ich kann dir sagen, das ist keine leichte Aufgabe für sie. Lieber Verstand, bitte unternimm was dagegen, denke bitte auch an uns. Wir wollen so gerne lange mit dir zusammensein, vergiß uns nicht.

Wir haben eine gemeinsame Freundin, wie ich vorhin schon erwähnt habe. Unsere Freundin heißt Seele. Sie hat mir mitgeteilt, dass sie sich gerne mit dir unterhalten will, doch irgendwie scheinst du ihre Stimme, die mitunter aus dem Bauch kommt, nicht richtig wahrzunehmen. Soll ich dir was sagen? Die Seele ist nämlich ganz was Besonderes. Sie hat eine tolle Begabung, echt. Unsere Freundin ist mit anderen Seelen und mit Gott auf eine ganz besondere Weise verbunden. Und glaube mir, und ich bin wirklich felsenfest davon überzeugt, dass Gott weiss, was für uns gut ist, was uns gut tut. Und das Tolle dabei ist, dass durch diese besondere Verbundenheit auch unsere Freundin weiß, was uns, dir und mir gut tut. Meinst du nicht auch, es wäre einen Versuch wert ihr mal zuzuhören. Kann doch nicht schaden, oder?

Einen ganz grossen Wunsch habe ich, dass wir drei, du, die Seele und ich sowie meine vielen Freunde eng zusammenarbeiten, uns gegenseitig respektieren, auf einander Acht geben, uns zuhören, und uns einfach lieb haben.

Und weißt du warum? Weil wir es wert sind. Zu dritt sind wir nämlich einzigartig, unersetzbar, liebevoll.

Und wenn wir gut zusammenarbeiten, können wir in dieser Konstellation lange zusammenbleiben, das wäre doch schön, nicht wahr? Weil ich hab dich von der ersten Sekunde an lieb gehabt, du mich auch? Magst du mich nun nach all den Jahren auch noch, so wie am ersten Tag? Da hast du nämlich einige meiner Freunde regelmäßig gestreichelt oder aber auch in den Mund genommen, weißt du das noch?

Jetzt habe ich dir viel von dem mitgeteilt, was mir wichtig war.

Ich hoffe, dass wir ganz lange Freunde bleiben.

Alles Liebe

Dein Herz und seine Freunde